

Inhalt

Vorwort	11
Cuvânt însoțitor (Prof. Dr. Ioan Alexandru Tofan)	13
1. Einführung	15
1.1 Im Zeichen des Dialogs – der hl. Pseudo-Dionysius Areopagita	15
1.2 André Scrima und sein schriftliches Erbe	16
1.3 Zum Stand der aktuellen Scrima-Forschung	19
1.4 Anliegen und Aufbau der Studie	23
1.5 Methodische Vorüberlegungen	24
2. André Scrimas Persönlichkeit.	26
2.1 Zeugnisse	26
2.2 Lebensweg	32
2.2.1 Heimatlicher Kontext	32
2.2.2 Studium in Bukarest und „Brennender Dornbusch“ ..	34
2.2.3 Mönchtum und kommunistische Verfolgung	36
2.2.4 Stationen auf der Reise nach Indien	38
2.2.5 Indien, der Libanon und Paris	41
2.2.6 Beobachter am II. Vatikanischen Konzil.	42
2.2.7 Scrimas Lehrtätigkeit	46
2.2.8 Rückkehr nach Rumänien	48
2.2.9 Zu André Scrimas Geschichtsverständnis	51
3. André Scrima im orthodox-katholischen Dialog	55
3.1 Ein Wort zur Dynamik der ökumenischen Bewegung	55
3.2 Zur Situation des orthodox-katholischen Dialogs heute ...	57
3.3 André Scrimas ökumenischer Tiefenansatz.	61
3.3.1 Ökumenismus vor dem Ökumenismus und das Datum 1054	61

3.3.2 Kirche als Mysterium	64
3.3.3 Aktualisierung der vorhandenen Einheit.	67
3.3.4 Pluralismus der theologischen Formulierungen	68
3.3.5 Komplementarität von Ost- und Westkirche.	73
3.3.6 Enthusiasmus der Liebe	77
3.3.7 Interreligiöser Dialog	79
4. Einblick in die theologische Anthropologie André Scrimas. . .	84
4.1 Ein doppelter Hintergrund – Hesychasmus und Kommunismus.	86
4.2 Zum Apophatismus	90
4.2.1 Apophatismus und Kataphatismus	90
4.2.2 Die Lehre von den ungeschaffenen Energien	92
4.2.3 Die apophatische Antinomie	94
4.3 Apophatische Anthropologie.	95
4.3.1 Die Kreuzförmigkeit des Menschen.	97
4.3.2 Verwandtschaft des Menschen mit Gott	101
4.3.3 Abbild und Ähnlichkeit	103
4.3.4 Theozentrik und Christusnähe	108
4.3.5 „Homo absconditus“ und „Cor absconditum“	110
5. André Scrima als geistlicher Vater	117
5.1 Mönchtum und geistliche Vaterschaft.	117
5.1.1 Mönchtum	118
5.1.2 Geistliche Vaterschaft	124
5.2 André Scrimas geistlicher Vater	127
5.3 Zeugnisse geistlicher Kinder	129
5.4 Scrimas Neigung zur mündlichen Weitergabe.	132
5.5 Scrimas Schriftauslegung	136
5.5.1 Homilien	136
5.5.2 Der Kommentar zum Johannesevangelium.	137
5.5.2.1 Allgemeines zum Kommentar	137
5.5.2.2 Zum Kapitel 17 des Johannesevangeliums . .	141
6. Abschließendes Resümee und Reflexionen	146
6.1 Abschließendes Resümee	146
6.2 Reflexionen	148

Inhalt	9
Quellen- und Literaturverzeichnis	161
Register	173
Personen	173
Orte	173